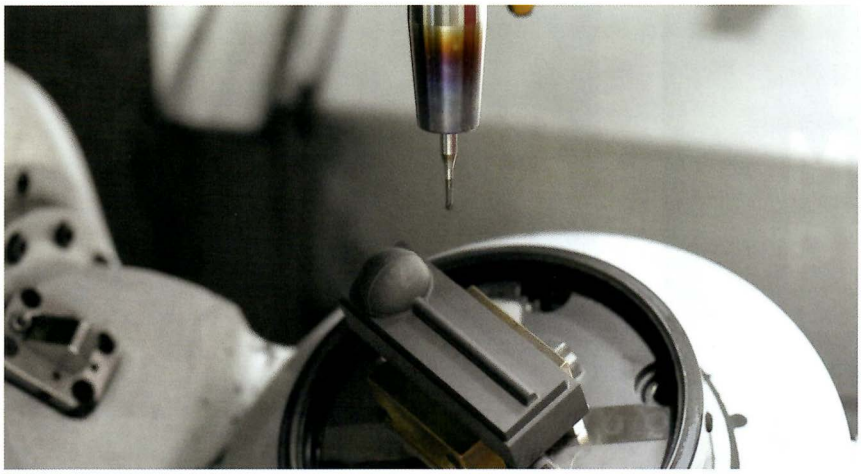


Der Hexator zeichnet sich durch eine prozessoptimierte Schneidengeometrie und Diamantbeschichtung aus, die hervorragende Oberflächengüten bei Graphit erzeugt.

Viele Unternehmen, die Elektroden aus Graphit herstellen, profitieren bereits von dem spezialisierten Schrupp-Schlicht-Werkzeug Graftor. Auf der AMB zeigt **Hufschmied** nun erstmals ein weiteres Graphitbearbeitungswerkzeug: das Hochvorschub-Schlichtwerkzeug Hexator. Es zeichnet sich durch eine prozessoptimierte Schneidengeometrie und Diamantbeschichtung aus, die hervorragende Oberflächengüten bei Graphit erzeugt. Das Werkzeug mit Lollipop-Geometrie spielt seine Stärken vor allem bei der Bearbeitung von 90-Grad-Wandflächen aus.

Mikrozerspanung

Unter der Bezeichnung Bumble-Bi präsentiert Hufschmied Zerspanungssysteme eine Werkzeugfamilie für die Mikrozerspanung, die Hochvorschub-Schruppwerkzeuge sowie Kugel- und Toruswerkzeuge für die Schrupp- und Schlichtbearbeitung umfasst. Der Name leitet sich von der Anwendung ab, für die die Werkzeuge ursprünglich entwickelt wurden: die Bearbeitung von Prägewerkzeugen zur wirtschaftlichen Herstellung von Bipolarplatten für Brennstoffzellen. Von diesen Prägewerkzeugen, die gratfreie Oberflächen mit einer Ebenheit von < 20 µm aufweisen müssen, hängt die erfolgreiche Serienproduktion von Bipolarplatten-Stacks ab. Die Bumble-Bi-Werkzeuge ermöglichen Bearbeitungsstrategien mit sehr hohem Schnittdruck und eignen sich natürlich auch für beliebige andere vergleichbare Mikrozerspanungsaufgaben. (22626-03)

FÜNF NEUE WERKZEUGLÖSUNGEN FÜR MEHR PRODUKTIVITÄT

Zur AMB 2026 präsentiert der Werkzeughersteller Inovatools in Halle 3, Stand 3E74, fünf neue Werkzeuglösungen aus den Bereichen Bohren, Fräsen und Reiben. Mit den Neuentwicklungen erweitert der Werkzeughersteller aus Kinding-Haunstetten sein Portfolio gezielt in strategisch wichtigen Anwendungsbereichen und verspricht deutliche Produktivitäts- und Effizienzsteigerungen. Welche Werkzeuge sich hinter den Neuzugängen verbergen, erfahren Besucher exklusiv auf dem Messestand.

Die Anforderungen an moderne Zerspanungsprozesse wachsen kontinuierlich. Werkstoffe werden anspruchsvoller, Bearbeitungszeiten sollen weiter sinken und gleichzeitig steigen die Erwartungen an Prozesssicherheit, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit. Gefragt sind Werkzeuglösungen, die Anwendern helfen, diese Herausforderungen zuverlässig zu meistern und ihre Fertigung zukunftssicher aufzustellen.

Inovatools begegnet diesen Anforderungen mit einem klar strukturierten Portfolio hochwertiger Premium-Werkzeuge. Die verschiedenen Werkzeugfamilien sind gezielt auf die Anforderungen moderner Fertigungsprozesse ausgelegt und unterstützen Anwender dabei, Produktivität, Prozesssicherheit und Wirtschaftlichkeit in Einklang zu bringen. „Unsere Werkzeuglösungen sind das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit und zahlreicher Praxistests. Sie helfen Anwendern dabei, Bearbeitungszeiten zu reduzieren, Standzeiten zu erhöhen und die Prozesssicherheit nachhaltig zu verbessern", erklärt Marcus Schubert, Bereichsleiter Vertrieb und Marketing bei Inovatools. „Auf der AMB 2026 stellen wir fünf neue Lösungen zum Bohren, Fräsen und Reiben vor, die unser Portfolio gezielt ergänzen und Anwendern zusätzliche Potenziale für ihre Fertigung eröffnen. Welche Innovationen sich dahinter verbergen, erfahren Besucher exklusiv auf unserem Messestand."

Neben den Produktneuheiten erhalten Besucher einen umfassenden Einblick in das aktuelle Inovatools Portfolio. Die Experten des Unternehmens beraten vor Ort zu individuellen Werkzeugstrategien und wirtschaftlichen Bearbeitungslösungen, um bestehende Fertigungsprozesse zu optimieren. (22626-04)

MAXVALUE: MITTEL GEGEN HOHE ROHSTOFFKOSTEN

Wenn sich die internationale Zerspanungsbranche vom 15. bis 19. September 2026 auf der AMB in Stuttgart trifft, steht ein Thema besonders im Fokus: Wie lassen sich Produktivität, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit in Einklang bringen? Genau hier setzt ISCAR an. Unter dem Motto MAXVALUE präsentiert der



Zur AMB 2026 präsentiert der Werkzeughersteller Inovatools in Halle 3, Stand 3E74, fünf neue Werkzeuglösungen.